

# Klausuerersatzleistung

Hanna von Engelmann

## Aufgabe 1b

### 1. Takt

Akkord	C-Dur	e-Moll	G-Dur	f-Dur
Stufe	1	3	5	4
Funktion	Tonika	Dominant- parallele	Dominante	Subdominante

### 2. Takt

Akkord	e-moll	C-Dur	F-Dur	e-Moll	G-Dur
Stufe	3	q	4	3	5
Funktion	Dominant- parallele	Tonika	Subdominante	Dominant- parallele	Dominante

### 3. Takt

Akkord	C-Dur	a-Moll	G-Dur
Stufe	1	6	5
Funktion	Tonika	Tonika- parallele	Dominante

### 4. Takt

Akkord	C-Dur
Stufe	1
Funktion	Tonika

## Aufgabe 2

Die mir vorliegende Bildvorlage bildet ein Corona Virus ab.

Das komponierte Thema aus der vorgegebenen Melodie ist vierstimmig in C-Dur geschrieben.

Ich habe die C-Dur Tonart gewählt, da mich die Pandemie zum Glück nicht zu sehr belastet hat, wie andere Bürger:innen, die an ihrer Existenz oder um das Überleben kämpfen mussten. Dur-Tonarten klingen eher fröhlich, klar, hell und leichter als Moll-Tonarten.

Der Akkord zu Beginn und der letzte Akkord bilden die Tonika.

Das Thema beginnt mit der Melodie. Der folgende Takt ist unter anderem eine Vermischung der Umkehrung und des Krebs. Der dritte und vierte Takt stellt abschließend eine Augmentation der Melodie dar.

Zu Beginn ahnt die Bevölkerung noch nicht, wie schnell sich das Virus ausbreiten wird. Die Situation war also entspannt und sorgenlos. Dies spiegelt den ersten Takt meines Stückes wider. Die immer tiefer werdende Tonfolge stellt die Situation dar als sich die Lage der Pandemie immer weiter verschlechterte. In dem zweiten Takt ist außerdem eine punktierte Note zu finden, die wie ein „Sprungbrett“ gedeutet werden kann. Es gibt Hoffnung, dass die Massenerkrankung bald ein Ende hat, da ein passender Impfstoff erforscht wurde. Jedoch drücken die letzten beiden Takte mit der Augmentation aus, dass nur langsam eine Verbesserung der aktuellen Lage zu sehen ist. Ein Impfstoff wurde zwar entwickelt, aber es gibt davon noch zu wenig, um die gesamte Bevölkerung zu impfen.

Die Legatobögen in den letzten beiden Takten bringen in das Stück eine Harmonie. Das Impfen geht zwar langsam voran, aber die Sicherheit ist trotzdem da, dass alle, die wollen, bald geimpft werden können.